

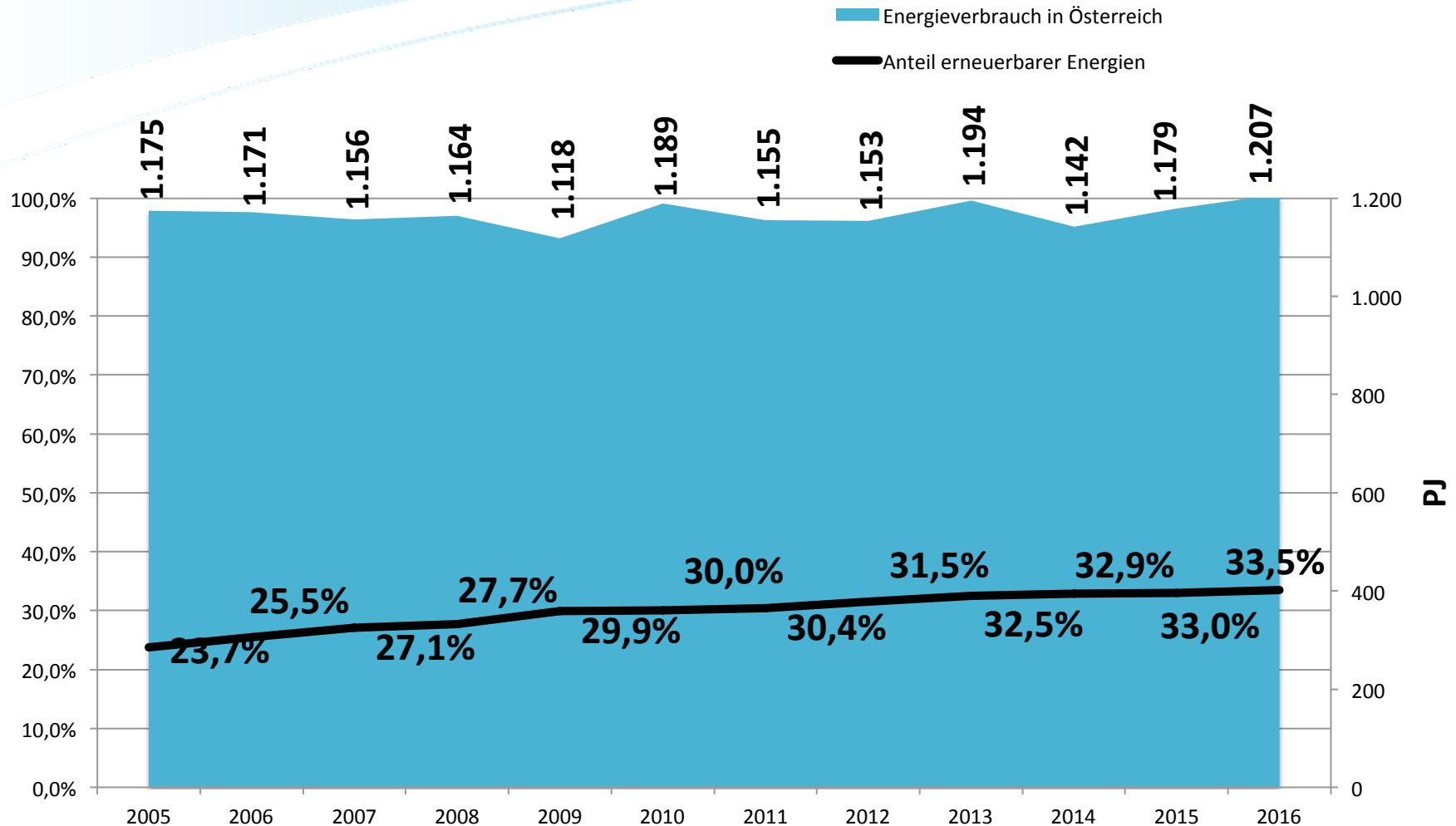


Erneuerbare Energien in Österreich im Kontext der EU-Energie- und Klimapolitik

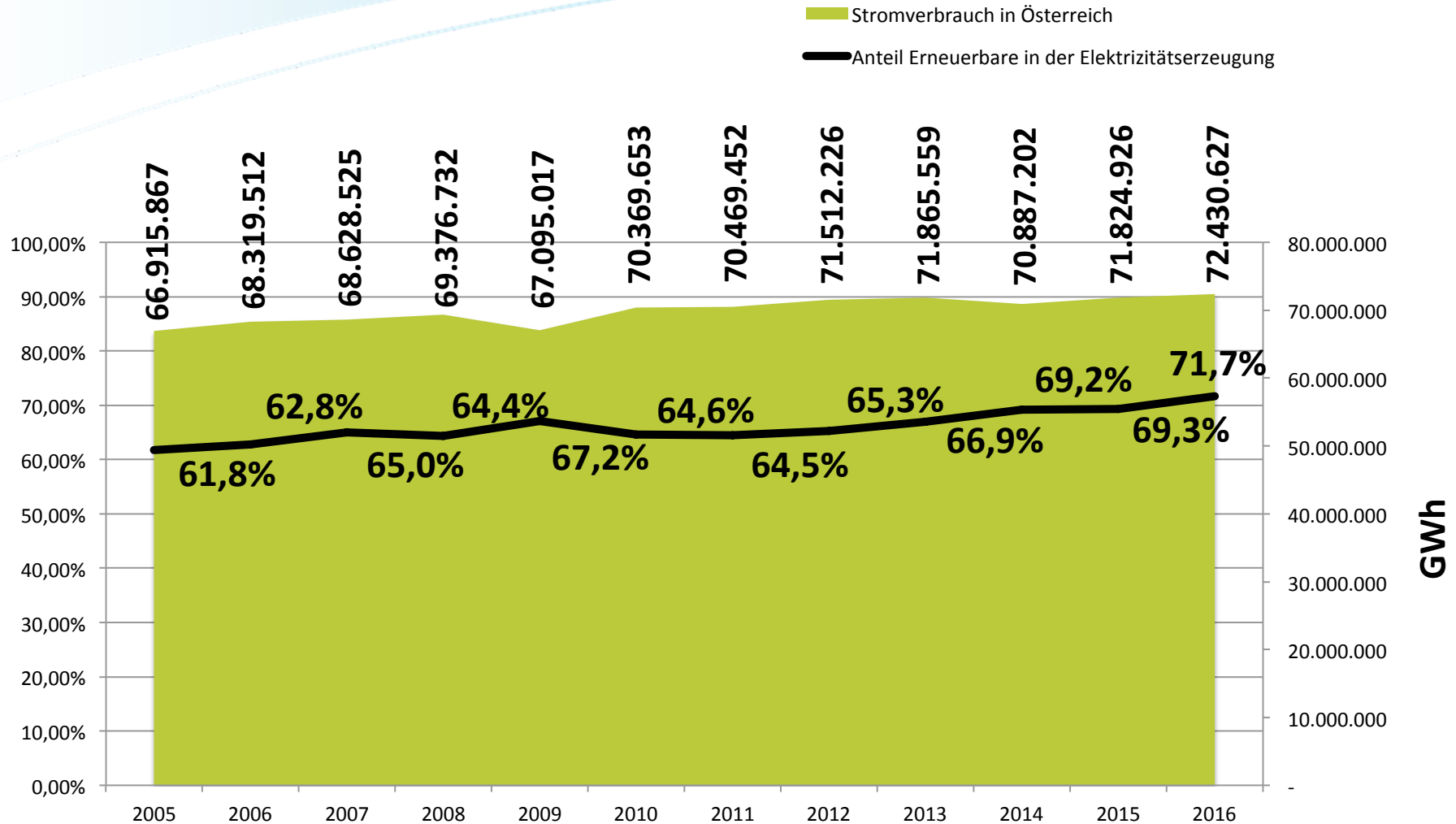
Geschäftsführer IG Windkraft
Mag. Stefan Moidl



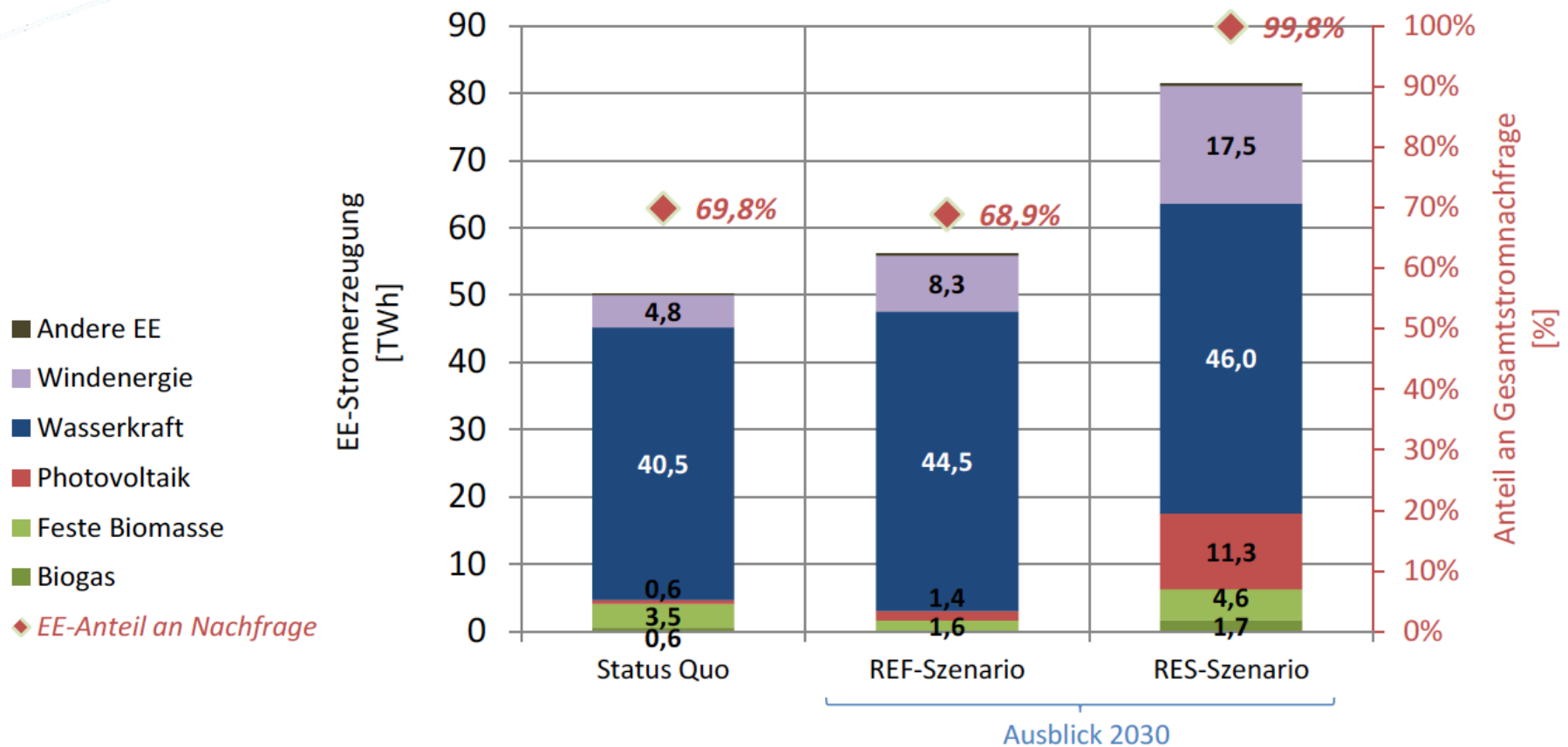
Anteil erneuerbarer Energien in Österreich



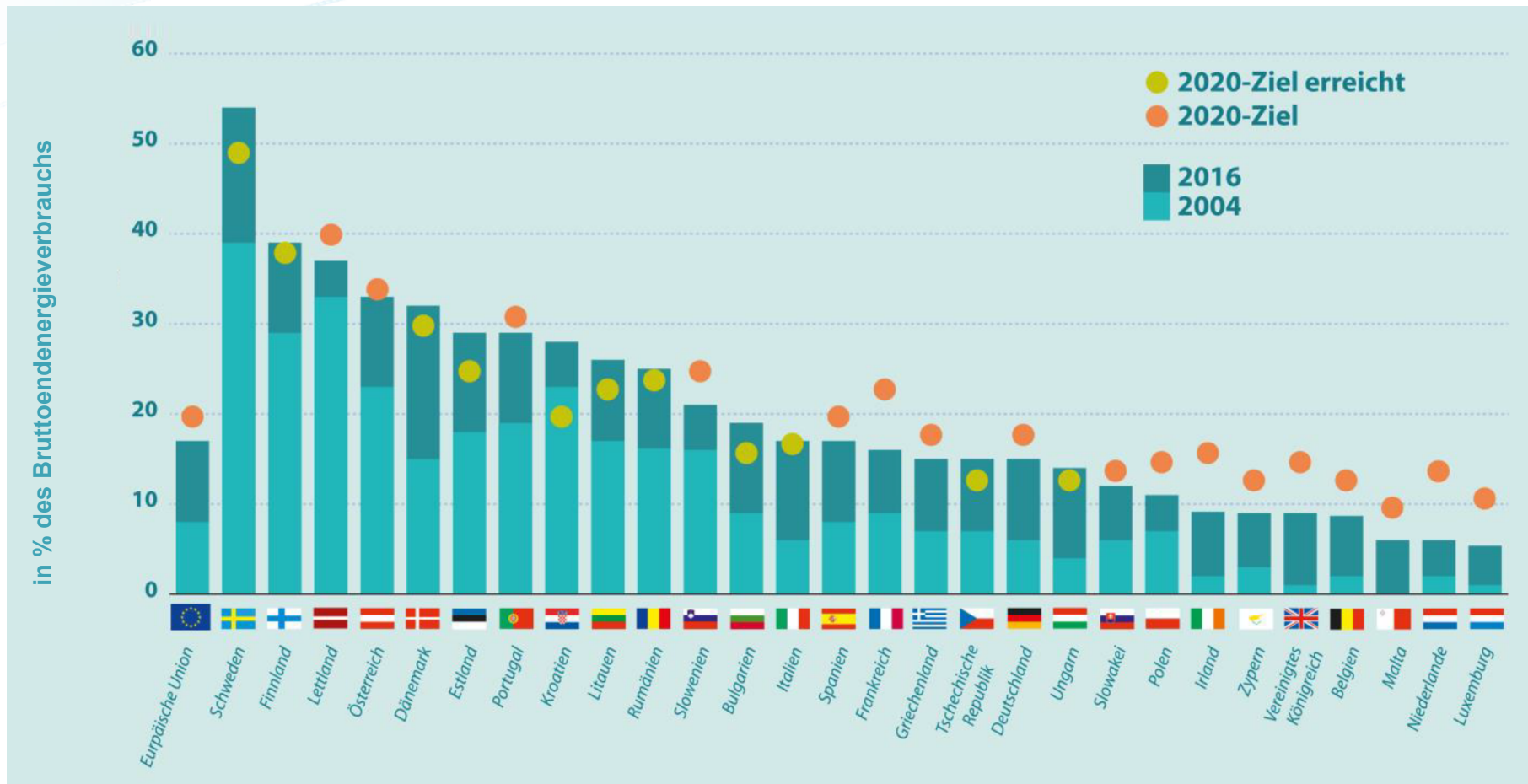
Anteil des Stroms aus erneuerbaren Energien in Österreich



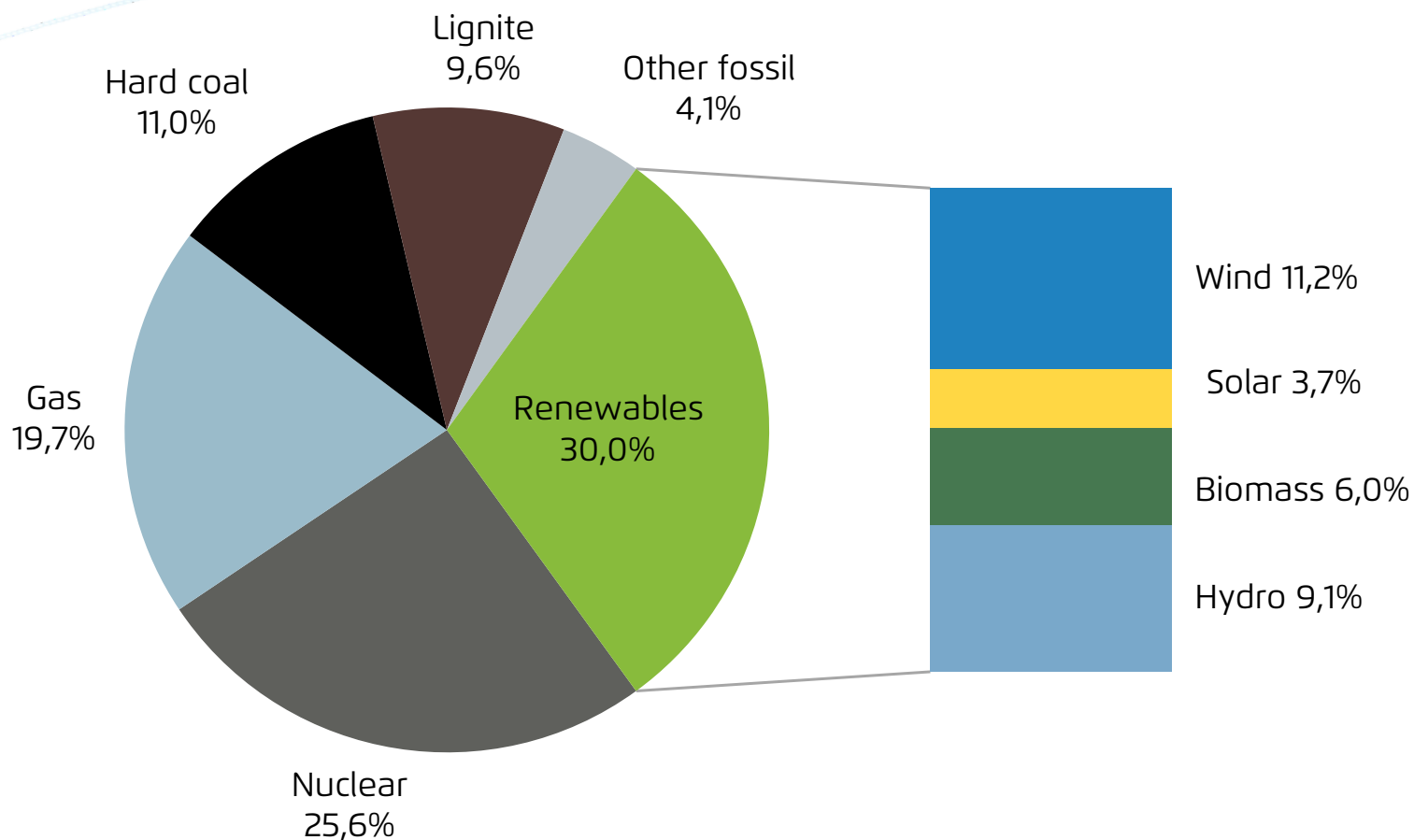
Potentiale erneuerbarer Strom in Österreich



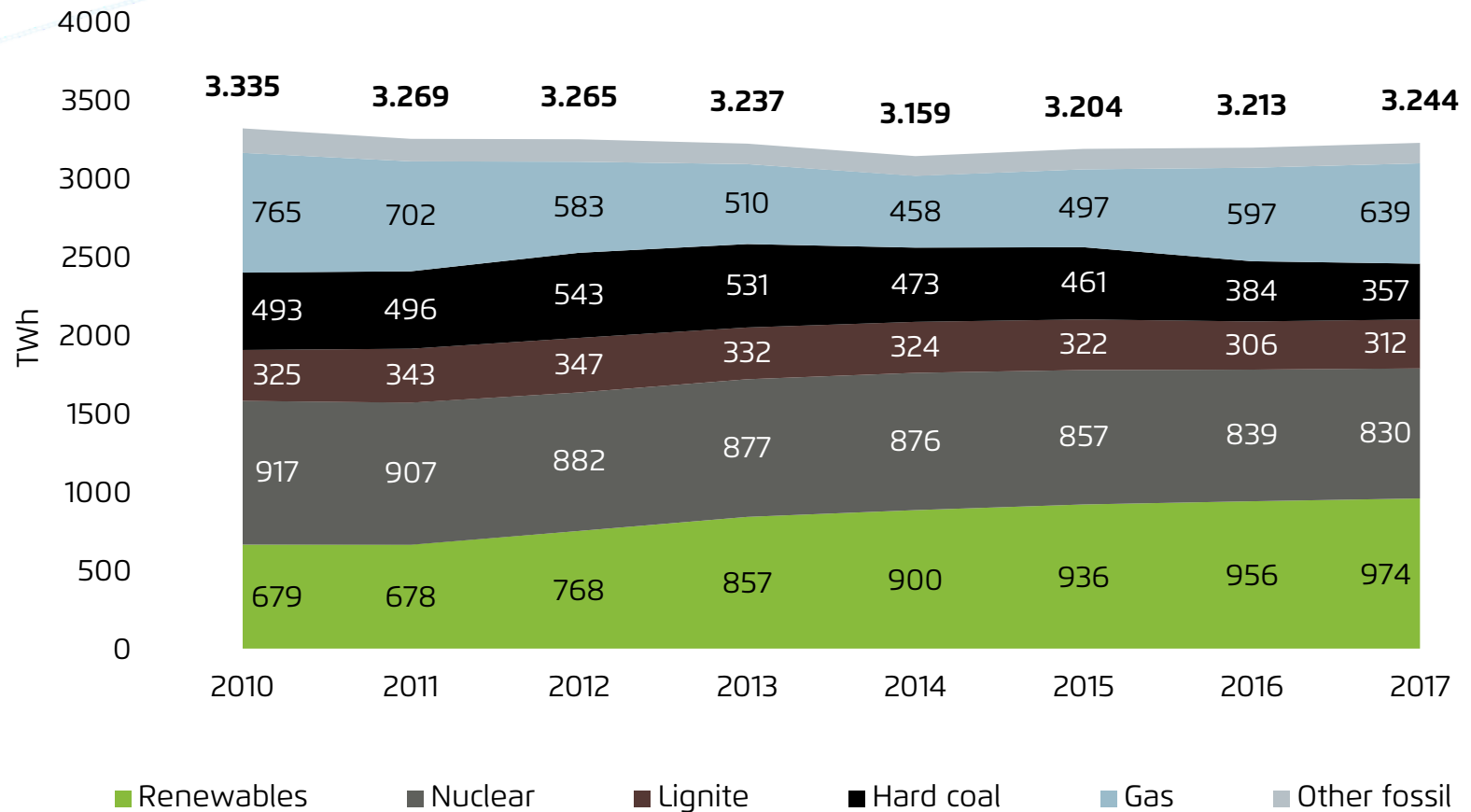
Anteil der Energie aus erneuerbaren Quellen in den EU-Mitgliedstaaten



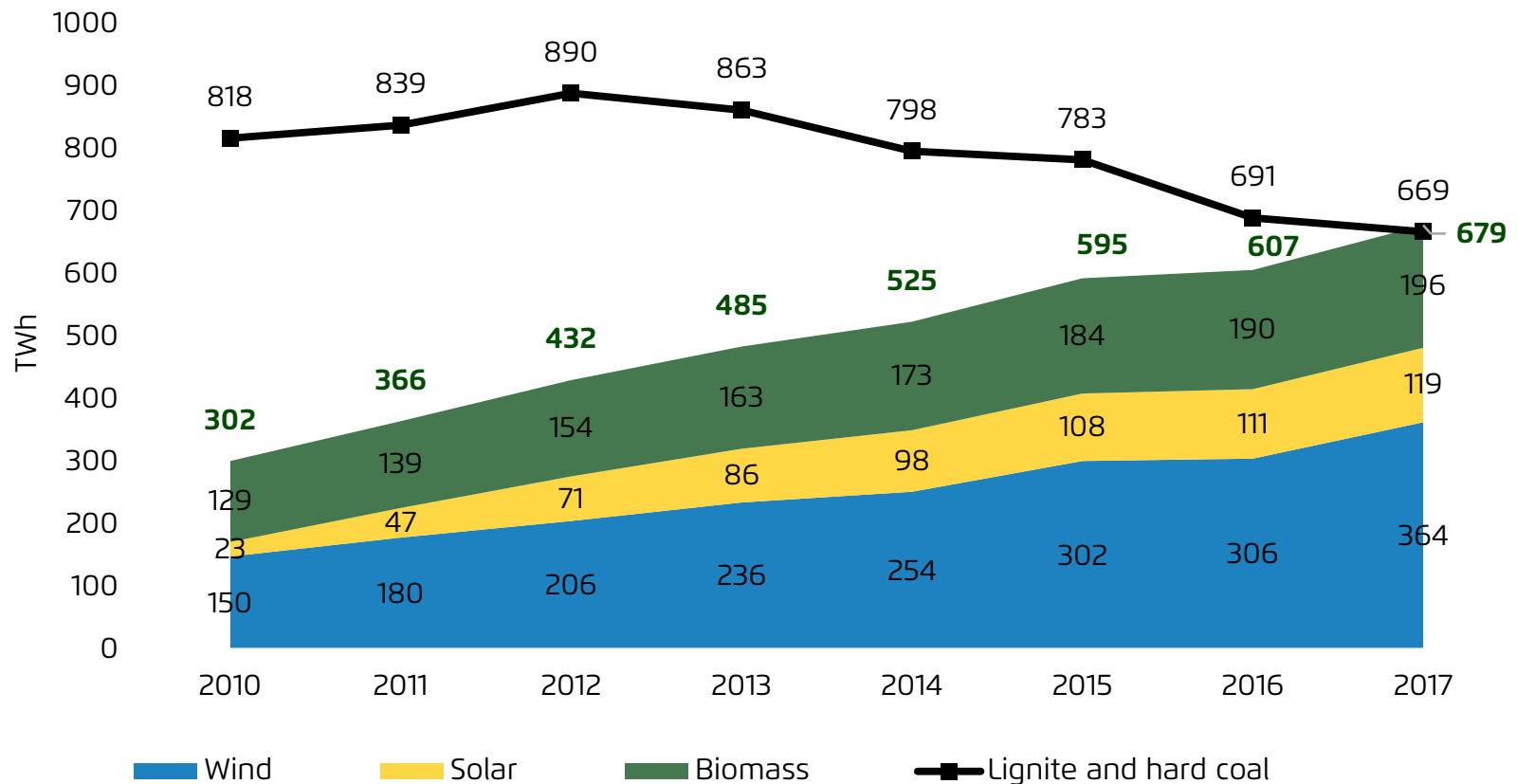
Stromerzeugung in Europa 2017



Stromerzeugung in der EU 2010-2017



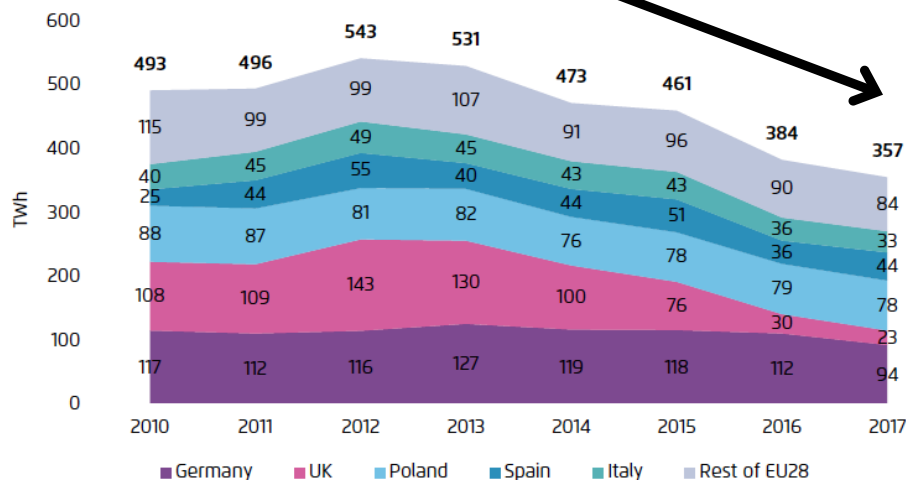
Entwicklung der Erzeugungskapazitäten in den EU-28 (ohne Wasserkraft)



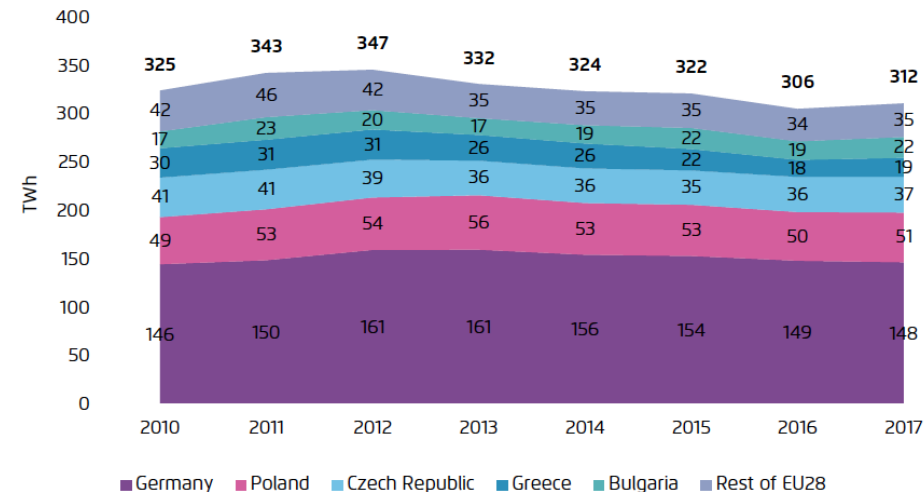
Erzeugung Stein- und Braunkohle in der EU

Analog zu Gaskraftwerken sinkt der Anteil der Steinkohlekraftwerke – Braunkohle bleibt gleich und verdrängt durch Subventionierung teurere aber effizientere Kraftwerke.

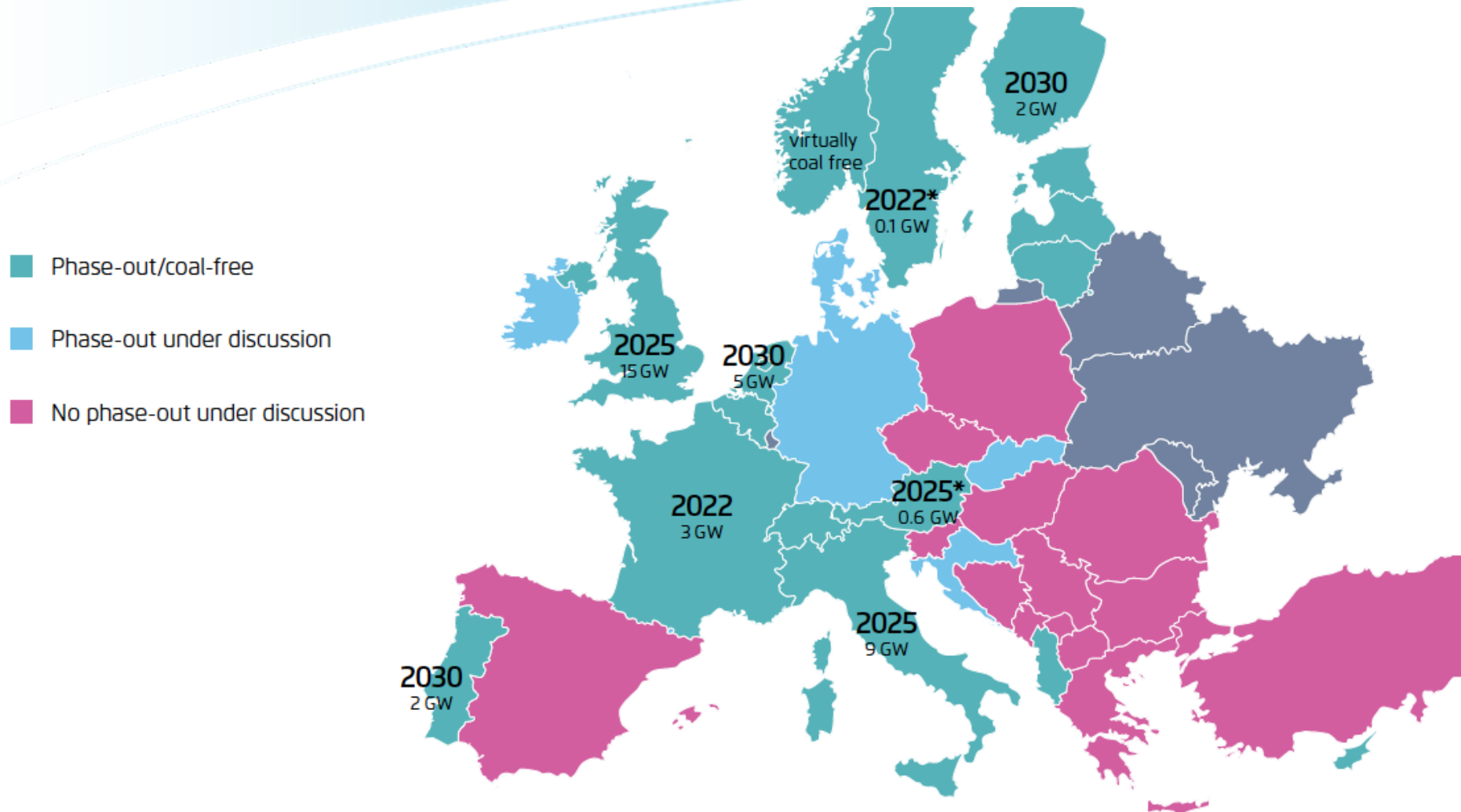
Steinkohle



Braunkohle



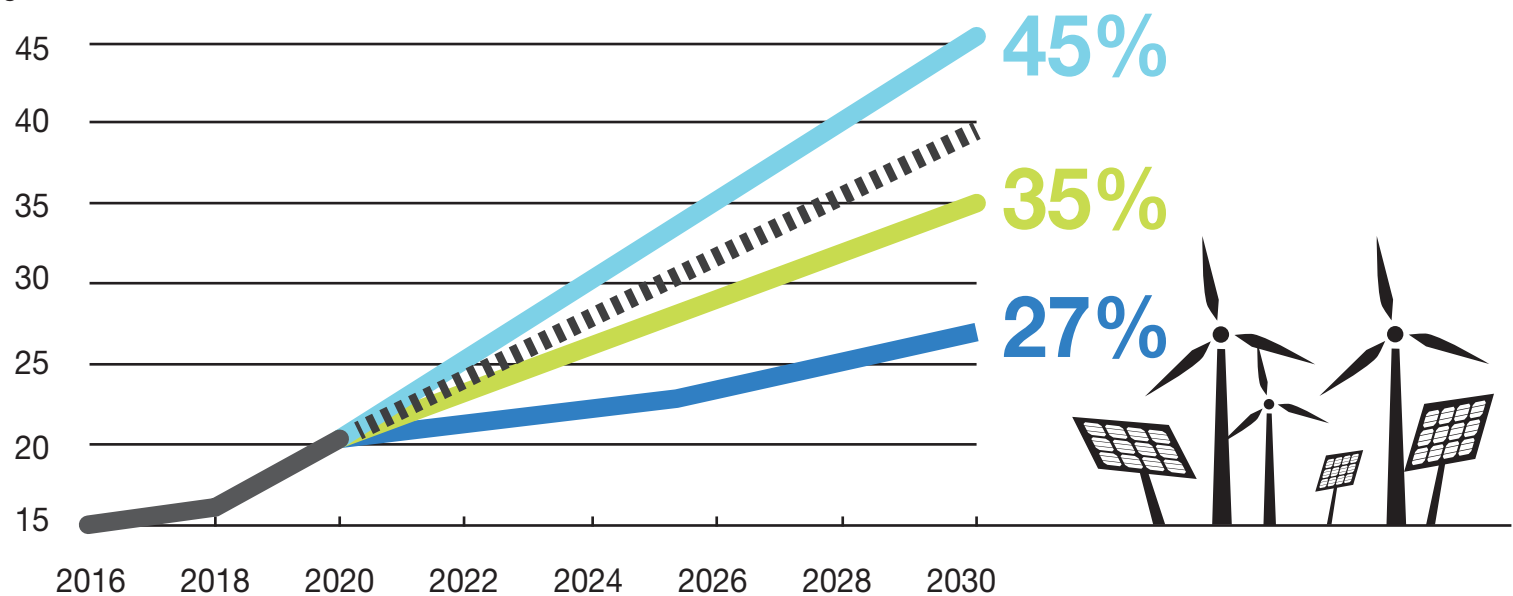
Phase out von Kohlekraftwerken in Europa



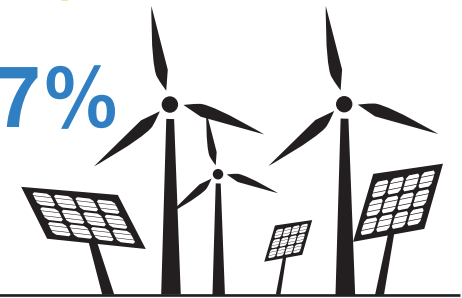
*not explicit government policy, year refers to announced retirement of last plant

EU muss Ziele für Erneuerbare an Pariser Klimaabkommen anpassen

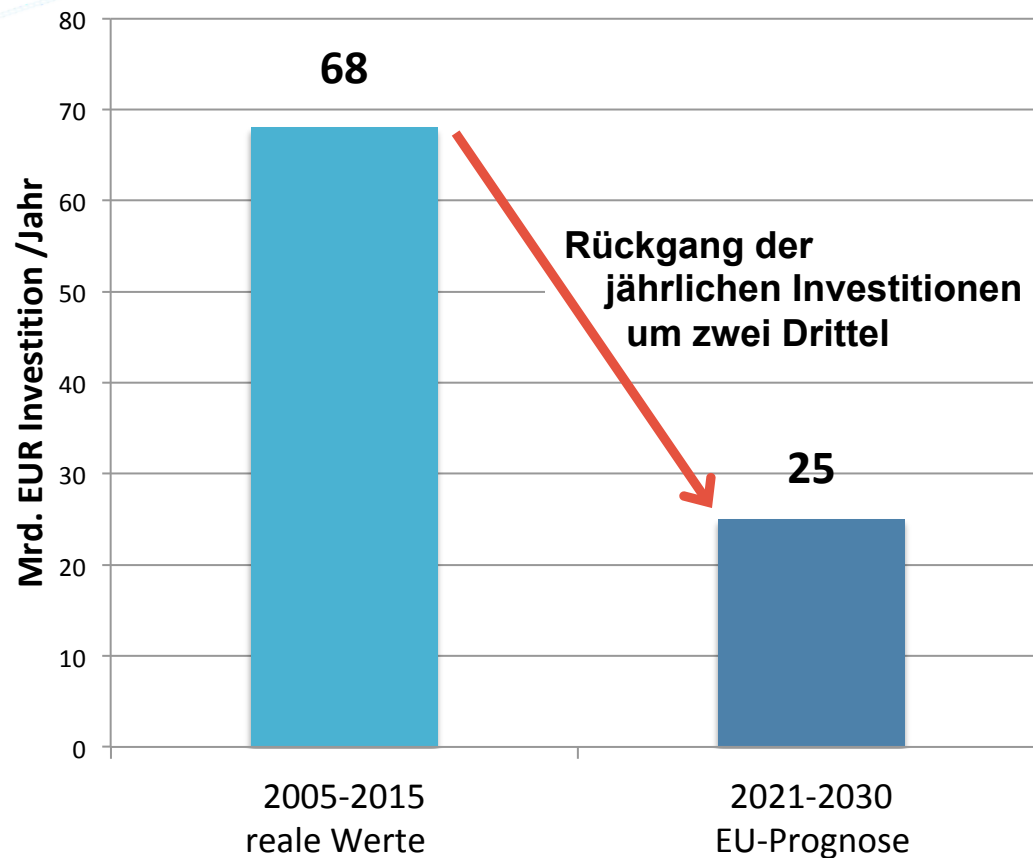
% erneuerbare Energien



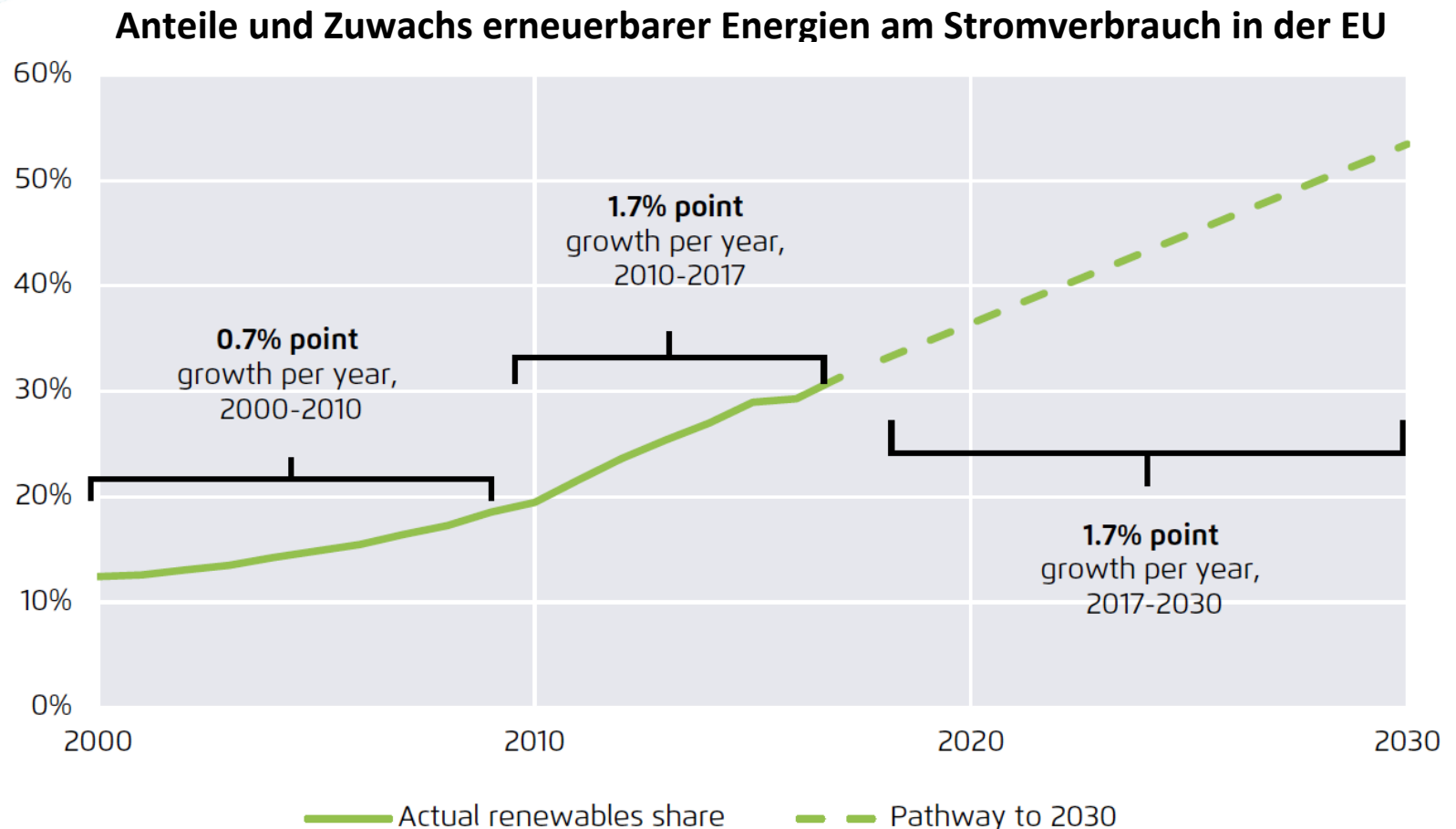
● Aktuelle Ausbaurate |||| Fortführung des aktuellen Ausbaus ■ Position EU-Rat
■ Ausbau für Pariser Klimaabkommen ■ Position des EU-Parlament Industrieausschusses



Investitionen in erneuerbare Energien in Europa – Prognose für 27%-Ziel



Rückgang des Ausbaus bei gleichzeitig notwendigem Ausbaubedarf



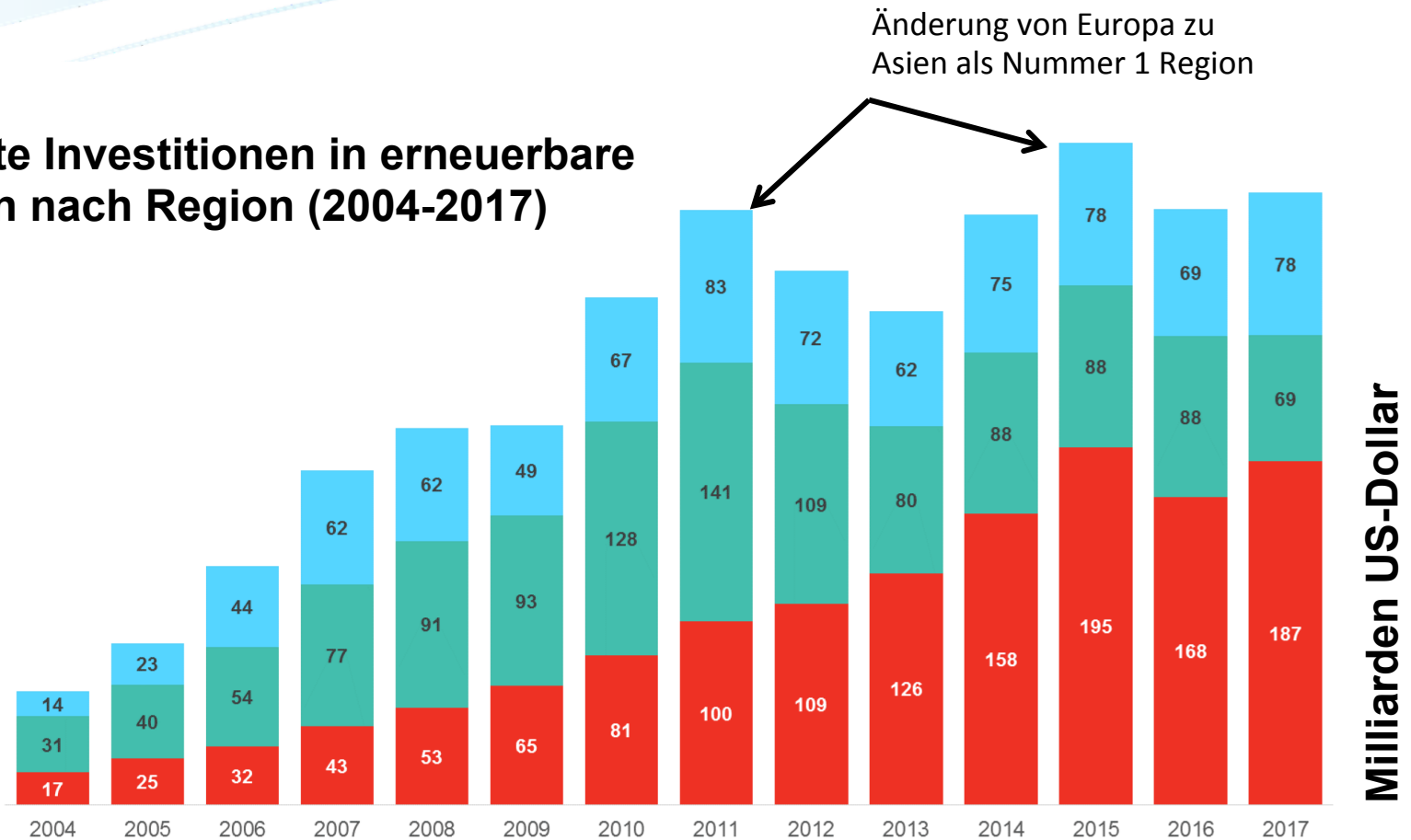
Wirtschaftliche Folgen?

Entwicklung der Patentanmeldungen weltweit

	Anzahl an patent families		Patent specialization		Patents pro trillion GDP	
	2012	2013	2012	2013	2012	2013
Total EU	676	564	2,2	2,0	52,1	43,3
Andere Staaten						
China	574	671	0,8	0,9	86,2	92,7
Korea	393	266	1,4	1,3	413,1	270,0
Japan	230	222	0,4	0,5	47,7	57,2
United States	145	219	0,7	1,0	11,5	17,4
Rest der Welt	133	107				

Europa verliert an Boden bei weltweiten Investitionen in Erneuerbare Energien

Weltweite Investitionen in erneuerbare Energien nach Region (2004-2017)

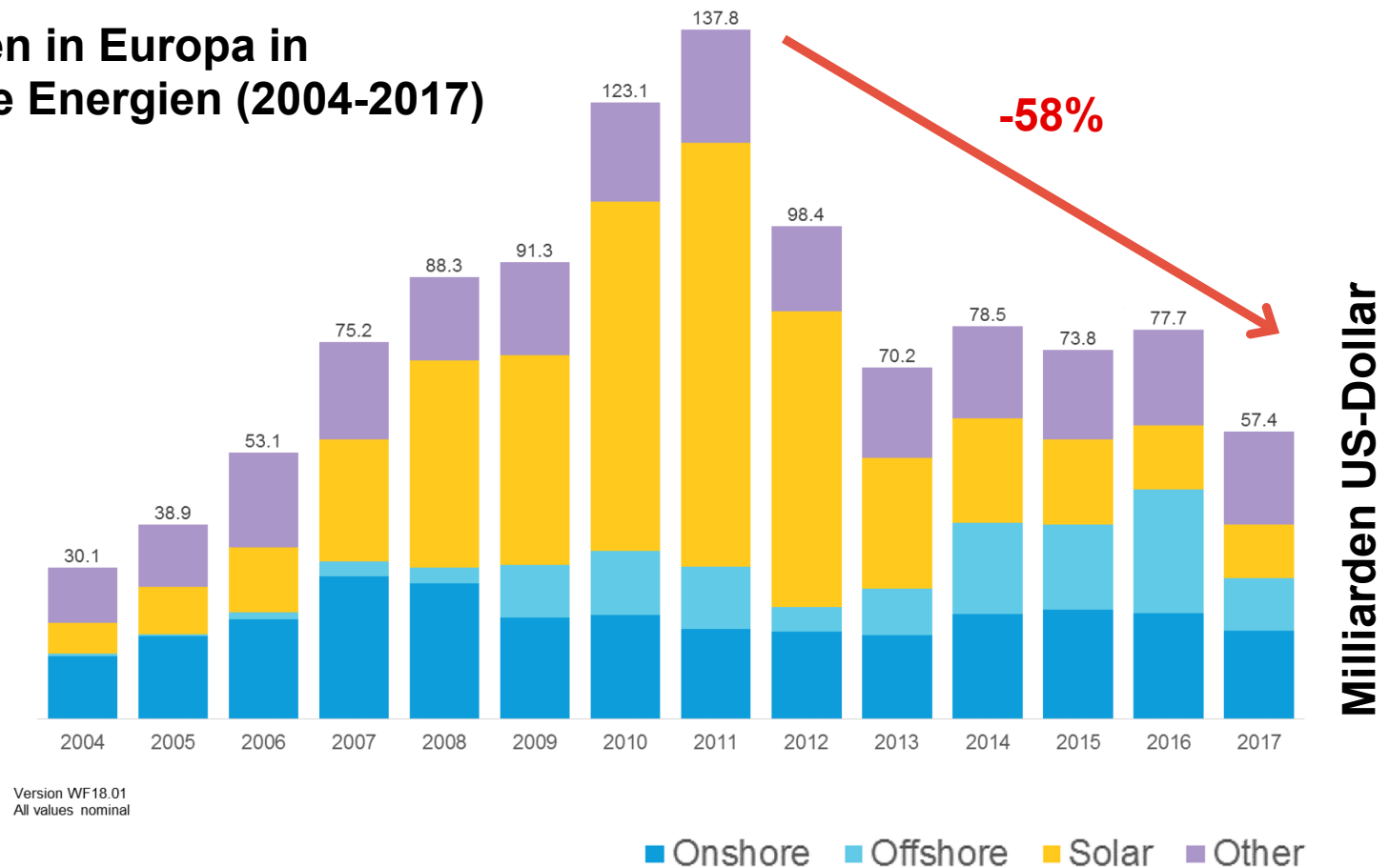


Version WF18.01
All values nominal

■ APAC ■ EMEA ■ AMER

Investitionen in Europa schon jetzt rückläufig

Investitionen in Europa in erneuerbare Energien (2004-2017)



Anforderungen an eine nachhaltige EU Energiepolitik

- Verbindliche nationale Ziele für erneuerbare Energien bis 2030
- **Mindestziele 35% - Notwendig sind 45%!**
- Optimierung individueller Fördermechanismen auf nationaler Ebene
- Priorität von erneuerbaren Energien bei Einspeisung und Dispatch
- Prosumer und Energiekooperativen nutzen
- Keine Förderung für nukleare und fossile Energien über Kapazitätsmärkte
- Transparente und strenge Stromkennzeichnung
- Adäquate CO₂-Preise

Relevanz für Österreich

Ohne europäische Energiewende wird eine österreichische Energiewende schwieriger

- Erneuerbare in Österreich finden keinen Marktplatz und keinen Marktpreis am internationalen Strommarkt

Folge: höherer Förderbedarf und/oder höhere Kosten für die Vermarktung

- Erneuerbare Erzeugung in Österreich wird wegen hoher und subventionierter fossiler/nuklearer Erzeugung eingeschränkt

Folge: höhere Kosten für Netzregelung, geringere Erzeugung Erneuerbarer in Österreich

- Höhere Anteile fossiler Energien bedeuten massiven Widerstand gegen alle Maßnahmen zur Schaffung eines neuen Strommarktdesigns

Positionen zum Ziel für Erneuerbare bis 2030

- 27% EU-Rat: Oktober 2014
- mindestens 30% EU Kommission: November 2017
- mindestens 35% EU Parlament: Jänner 2018
- mindestens 34% IRENA Studie: vorgestellt von EU-Energiekommissar Miguel Cañete und IRENA-Generaldirektor Adnan Amin
- Engagierte Mitgliedsstaaten treten für ein hohes Ziel für Erneuerbare bis 2030 ein, wie z.B.: Schweden mit mindestens 35%

- Wo ist Österreich



IG Windkraft Austrian Wind Energy Association



**Interessengemeinschaft
Windkraft Österreich
Wiener Straße 19
3100 St. Pölten**

Weitere Information:

www.igwindkraft.at
www.windfakten.at

   [/igwindkraft](https://www.instagram.com/igwindkraft)

gegründet 1993

Interessenverband der
gesamten Branche

rund 1.900 Mitglieder

> 95% der Windkraftleistung

Mitglied beim Bundesverband
Erneuerbare Energie Österreich

Vorstandsmitglied der
europäischen Dachverbände
EREF und WindEurope